

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am Mittwoch, den 29. September 2010

Anwesend waren:

Bürgermeister Alfred Stachelberger

Vizebürgermeister Franz Semler

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl | 14. GR DI Gerald Schabl |
| 2. GGR Franz Leitzinger | 15. GR Herbert Rottensteiner |
| 3. GGR Erich Stanek | 16. GR Paul Kuselbauer |
| 4. GGR Astrid Pillmayer | 17. GR Christine Kutscha |
| 5. GGR Mag. Ulrike Fischer | 18. GR Walter Ribolits |
| 6. GGR Thomas Zeimke | 19. GR Dr. Elisabeth Seidl |
| 7. GR Christian Kraft | 20. GR Ing. Wolfgang Stuchlik |
| 8. GR Werner Krieber | 21. GR Alfred Podeu |
| 9. GR Brigitte Müller | 22. GR Ing. Martin Heinrich |
| 10. GR Renate Albrecht bis 20.00 Uhr | 23. GR Maximilian Titz |
| 11. GR Walter Schreiner | 24. GR Jürgen Schneider ab 18.50 Uhr |
| 12. GR Maria Brandl | 25. GR Christian Gsandtner |
| 13. GR Gabriele Walcher | |

Schriftführerin: Romana Emmer

Entschuldigt: GR Andreas Spannagl, GR Norbert Bregel

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Bgm. Stachelberger erklärt, dass folgender Tagesordnungspunkt im Rahmen der heutigen Sitzung nicht behandelt und gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung abgesetzt wird.

5.) Ansuchen um Verpachtung von 13 Parkplätzen für PKW im Bereich des Altarms

1.) Protokoll vom 24.6.2010

Bgm. Stachelberger stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzungen am 24. Juni 2010 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2.) Bericht des Bürgermeisters – Schreiben an den Gemeinderat

Bgm. Stachelberger bringt folgende Schreiben dem Gemeinderat zur Kenntnis:

- Antwortschreiben betreffend der Resolution „Park & Ride“ von FPÖ NÖ Landtag, ÖBB und LH Dr. Pröll;
- Ein Schreiben von LH Dr. Pröll betreffend einer Förderung in Höhe von € 1.600,-- für Ausstellungen 2010;
- Ein Schreiben von LH Dr. Pröll betreffend einer Förderung in Höhe von € 6.000,-- für Kulturveranstaltungen 2010;
- Ein Schreiben von LH-Stv. Dr. Leitner betreffend einer Förderung in Höhe von € 40.600,-- für die provisorische Kindergartengruppe St. Andrä;

- Zwei gleichlautende Schreiben von LH Dr. Pröll und LH-Stv. Dr. Leitner betreffend einer Förderung in Höhe von € 100.000,-- für Straßen- und Brückenbau und eine Förderung in Höhe von € 12.500,-- für Güterwegeerhaltung;
- Ein Schreiben von LR Dr. Pernkopf betreffend einer Förderung in Höhe von € 14.000,-- für „Klimabündnis Wienerwald im Biosphärenpark“ für die thermische Sanierung Volksschule und alte Volksschule;
- Dankschreiben der röm.-kath. Pfarre St. Andrä für die Subvention
- Antwort von NÖ Landesregierung über die Gemeindeordnung betreffend der Anfrage über die Protokollzustellung und Nummerierung der Tagesordnung.

3.) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 9.9.2010

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Gsandtner, verliest das Protokoll der Prüfung vom 9. September 2010. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Stellungnahme der Kassenverwalterin, VB Silvia Pertschy, zur Kenntnis und schließt sich deren Ausführungen an.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

4.) Initiativantrag – gegen das geplante Seerestaurant „African Queen“

Bgm. Stachelberger bringt den Initiativantrag dem Gemeinderat zur Kenntnis. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 21. September 2010 darüber beraten; eine Rechtsauskunft wurde eingeholt. Es wurden vom Anwalt drei Punkte ausgearbeitet, die vom Gemeinderat beschlossen werden sollten, damit dem Initiativantrag Rechnung getragen wird.

Verkehrsproblematik

Umweltverträglichkeitsprüfung

Einwand der Unwirtschaftlichkeit

Mit diesen drei Punkten soll gegen die Bescheide von der Bezirkshauptmannschaft Berufung eingebracht werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich zu Wort:

GGR Mag. Fischer: Der Punkt Unverträglichkeitsprüfung sollte umbenannt werden.

GGR Zeimke: Die Unterschriftenliste sollte betreffend der Wohnsitze und Doppelunterschriften überprüft werden.

Bgm. Stachelberger: Es liegen 391 und der Antrag mit 74 Unterschriften vor; es wird überprüft, ob die Unterzeichner einen Wohnsitz im Gemeindegebiet haben.

Weitere Wortmeldungen folgen von GGR Mag. Fischer, GGR Reg.-Rat Seidl, GR Gsandtner, Vizebgm. Semler, GGR Zeimke, GR Dr. Seidl, GR Kutscha und GR Podeu.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um folgende Ergänzung: Grundsätzlich sollten die Beschlüsse ebenfalls die Einwendungen auch im Zuge der Parteienstellung der Marktgemeinde im gewerberechtlichen und baubehördlichen Verfahren darstellen.

Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung des Punktes „Verkehrsproblematik“.

Der Antrag wird mit 23 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GR Dr. Seidl und GR Kuselbauer waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung des Punktes „erforderliche Gutachten über die erwartende Lärmentwicklung, zusätzliche Verschmutzung und Schutz der vorhandenen Tierwelt und Pflanzenwuchs“.

Der Antrag wird mit 23 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GR Dr. Seidl und GR Kuselbauer waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung des Punktes „Einwand der Unwirtschaftlichkeit“ sowie um den Zusatz von GGR Reg.-Rat Seidl.

Der Antrag wird mit 23 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GR Dr. Seidl und GR Kuselbauer waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

5.) Ansuchen um Verpachtung von 13 Parkplätzen für Pkw im Bereich des Altarms
Entfällt.

6.) Beschlussfassung – 37. Änderung des Flächenwidmungsplanes und 41. Änderung des Bebauungsplanes

Vizebgm Semler berichtet über folgende Änderungen:

1. Haselbacherstraße, KG Hintersdorf - Anpassung an den Naturstand
2. Unterkirchbacherstraße, KG Kirchbach – Causa Krist
3. Hauptstraße, KG Hadersfeld – Umwidmung von Grünland in Grünland Sportstätten
4. Kirchenweg, KG St. Andrä – Reduktion der Breite der öffentlichen Verkehrsfläche
5. Andreas-Hofer-Gasse, KG Wördern – Änderung der Bebauungsdichte
6. Wirtschaftspark, KG Wördern – Freigabebedingungen
7. Donaustraße-Nibelungenring, KG Wördern – Änderung Straßenabschrägungen
8. Kirchenweg-Lehnergasse-Tullnerstraße, KG St. Andrä – Änderung

Während der öffentlichen Auflage von 3.8.2010 bis 14.9.2010 wurden zwei Stellungnahmen für den Punkt 1, KG Hintersdorf, und drei Stellungnahmen für den Punkt 3, KG Hadersfeld, eingebracht. Um diese Stellungnahmen noch im Detail zu überprüfen, werden die Punkte 1 und 3 abgesetzt und in die zu beschließenden Verordnungen nicht aufgenommen.

Die notwendigen Begutachtungen durch die Sachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung sind erfolgt. Die vom Amtssachverständigen vorgeschlagenen Ergänzungen im Bereich des Bebauungsplanes werden umgesetzt. Bezüglich des Gutachtens in der Raumordnung – wie bereits im Ausschuss diskutiert - wird beim Betriebsgebiet darauf hingewiesen, dass auf Grund einer Einigung mit den privaten Eigentümern eine andere Aufschließung gewählt wurde. Die „alte“ BB-A4 hatte rund 5 ha und das neue BB hat nun rund 6 ha. Da es schon Bewerber gibt und das Straßennetz gesichert ist, erfolgte die ausgewiesene Widmung. Die von der bestehenden Eduard-Klinger-Straße ausgehende Bebauung, reduziert auch die Startkosten des Betriebsgebietes. Die bisherige BB-A7 wurde nun einbezogen, da eine Freigabebedingung (ÖBB-Unterführung) weggefallen ist. Die Ver- und Entsorgung ist gesichert, es wurde bereits Dipl.Ing. Kurt Pfeiller mit der Projekterstellung mit Förderungseinreichung beauftragt. Die Verkehrserschließung wurde auch auf ihre Umsetzbarkeit geprüft.

Vizebgm Semler ersucht den Gemeinderat die Punkte 2 und 4 bis 8 bei der 37. Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Verordnungsentwurf und 41. Änderung des Bebauungsplanes laut Verordnungsentwurf zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GGR Mag. Fischer zu Wort.

GR Walcher verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Antrag wird mit 24 Dafür-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen (Grüne-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GR Walcher nimmt an der Sitzung wieder teil.

7.) Aufnahme von Bankdarlehen; Ortskanalisation Hintersdorf/Ortsteil Haselbach

Vizebgm. Semler erläutert, dass ein Darlehen in Höhe von € 675.000,-- mit einer Gesamtlaufzeit von 26,5 Jahren und einer Tilgung von 25 Jahren für die Errichtung der Ortskanalisation für den Ortsteil Haselbach aufgenommen wird. Es wurden 8 Angebote abgegeben und die Angebotseröffnung erfolgte in der Vorstandssitzung am 21.9.2010. Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat um Zustimmung der Darlehensvergabe an die Bank Austria mit der Variante I mit einem Aufschlag mit 0,49% und einem Zinssatz mit 1,631%.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Fischer war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

8.) Ergänzungsbeschlüsse zu den Darlehensaufnahmen im Gemeinderat am 24.6.2010

Vizebgm. Semler berichtet, dass für die beschlossenen Darlehensaufnahmen in der Gemeinderatssitzung am 24.6.2010 laut Vorgabe der NÖ Landesregierung Ergänzungsbeschlüsse notwendig sind:

a.) Darlehen € 900.000,--

Verkürzung der geplanten Laufzeit auf 5 Jahre – bis 30.6.2015 (geplant 10 Jahre).

Aufzählung der zu tilgenden Darlehen im zu fassenden Gemeinderatsbeschluss.

Konto-Nr. laut VA	Darlehensgeber	Zweck	Saldo 1.1.2010	Darlehens- ende
5875/2	PSK-BAWAG	Kindergartenneubau	€ 63.538,53	2011
5875/18	PSK-BAWAG	Kindergarten Hintersdorf	€ 66.344,99	2020
5876/11	Kommunalkredit	Kindergarten Hintersdorf	€ 46.103,64	2019
5876/14	Kommunalkredit	Hagenbachbrücken	€ 43.222,18	2019
5876/8	Kommunalkredit	Altstoffsammelstelle	€ 50.771,49	2020
5876/13	Kommunalkredit	FF/Wohnhaus Hintersdorf	€ 122.462,80	2020
5875/12	PSK-BAWAG	Amtshaus Greifenstein	€ 210.411,78	2018
5876/7	Kommunalkredit	Kulturhaus	€ 75.434,70	2018
5875/7	PSK-BAWAG	Kulturhaus	€ 63.113,96	2018
5876/12	Kommunalkredit	Kulturhaus	€ 82.842,48	2019
5875/11	PSK-BAWAG	Kulturhaus	€ 98.308,97	2018
			€ 922.555,52	

b.) Darlehen € 2.100.000,--

In den Gemeinderatsbeschluss werden die einzelnen Vorhaben – wofür die Bedeckung dient aufgenommen. Die Krediturkunde wird seitens des Kreditinstitutes dahingehend geändert.

Vorhaben 11 – Grundankäufe	€ 420.000,-
Vorhaben 14 – Sportplatz Hintersdorf	€ 50.000,-
Vorhaben 21 – Park&Ride Bahnhof Wördern	€ 50.000,-
Vorhaben 28 – Volksschule – Zu- und Umbau	€ 272.000,-
Vorhaben 36 – Gemeindeamt Wördern	€ 100.000,-
Vorhaben 38 – Sportverein St.Andrä-Wördern	€ 43.000,-
Vorhaben 48 – Straßenbeleuchtung	€ 190.000,-
Vorhaben 56 – Kindergartenneubau Wördern	€ 100.000,-
Vorhaben 58 – Hagenbach – Sanierung	€ 150.000,-
Vorhaben 61 – alte Volksschule – St.Andrä	€ 375.000,-
Vorhaben 73 – neue Zufahrt Betriebsgebiet	€ 140.000,-
Vorhaben 78 – FF Kirchbach – Grundankauf	€ 210.000,-

c.) Kapitalansparung zur Tilgung der beiden endfälligen Darlehen

Der Gemeinderatsbeschluss wird dahingehend geändert, dass sämtliche Einnahmen aus den Liegenschaftsverkäufen zur Darlehenstilgung herangezogen werden.

Auf Grund der Laufzeitverkürzung des Darlehens in der Höhe von € 900.000,- wird dieses zuerst mit den Grunderlösen getilgt werden.

d.) Folgendes verbindliches Tilgungs-Szenario wird vorgeschlagen:

- 1.) Es wird von einer jährlichen Tilgungsrate von € 300.000,- ab 2011 ausgegangen.
- 2.) Werden pro Jahr mehr als € 300.000,- Verkaufserlöse erzielt, werden diese zur Tilgung der Darlehen (zuerst Darlehen über € 900.000,-) herangezogen und für die kommenden Jahre werden die jährlichen Tilgungsraten (Pkt.1) auf die Endfälligkeit neu festgelegt.
- 3.) Wird die jährliche Tilgungsrate (Pkt. 1) unterschritten, hat eine Bedeckung durch den ordentlichen Haushalt zu erfolgen.
- 4.) Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt werden erst freigegeben, wenn die Verkaufserlöse (Pkt.1) im jeweiligen Budgetjahr in dieser Höhe erzielt wurden. Bei Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt, die höher als die Tilgungsrate (Pkt.1) sind, können prioritätsbedingt bereits freigegeben werden.

e.) Konsolidierungskonzept

Reduktion der Bezüge der Gemeinderäte ist bereits erfolgt.

(Index-)Anpassung von Gebühren und Abgaben

Einstellung der bisherigen Praxis der Ferialarbeiter – nur mehr Pflichtpraktika

Budget 2011 und laufende – Überprüfung und Reduktion der Ermessensausgaben

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um folgende Ergänzung: Änderung bei Punkt e): Überprüfung der Ermessensausgaben auf bestmögliche Reduktion.

a.) Bgm. Stachelberger bringt den Antrag die Ergänzungen für das Darlehen € 900.000,-- zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b.) Bgm. Stachelberger bringt den Antrag die Ergänzung für das Darlehen € 2.100.000,-- zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c.) Bgm. Stachelberger bringt den Antrag – Kapitalansparung zur Tilgung der beiden endfälligen Darlehen – zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d.) Bgm. Stachelberger bringt den Antrag – das verbindliche Tilgungs-Szenario – zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

e.) Bgm. Stachelberger bringt den Antrag – Konsolidierungskonzept – zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9.) Abwasserbeseitigung BA 15, Ortsteil Haselbach, Vorauszahlung gemäß NÖ Kanalgesetz

Vizebgm. Semler berichtet, dass für die Errichtung der Kanalisation in Haselbach heuer eine Vorauszahlung in Höhe von 80% möglich ist und die restlichen 20% im nächsten Jahr zu begleichen sind.

Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat dem Antrag zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10.) Änderung der Kanalabgabenordnung

Vzbgm. Semler beantragt die vorliegende Kanalabgabenordnung mit folgenden Änderungen gültig ab 1.1.2011 zu beschließen:

Anschlussgebühr – Mischwasser auf € 21,75

Anschlussgebühr – Schmutzwasser auf € 17,60

Anschlussgebühr – Regenwasser auf € 12,00

Kanalbenutzungsgebühr ohne Regenwasser auf € 2,00

Kanalbenutzungsgebühr mit Regenwasser auf € 2,20

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Mag. Fischer, GGR Reg.-Rat Seidl, Vizebgm. Semler, GGR Zeimke und GR Dr. Seidl zu Wort.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

11.) Änderung der Wasserabgabenordnung

Vzbgm. Semler beantragt die vorliegenden Wasserabgabenordnungen mit folgenden Änderungen gültig ab 1.1.2011 zu beschließen:

Wasseranschlussabgabe auf € 8,00

Wasserbezugsgebühr auf € 1,00 wirkend ab 1.7.2011

Bereitstellungsgebühr 3m³ Zähler auf € 52,50

Bereitstellungsgebühr 7m³ Zähler auf € 122,50

Bereitstellungsgebühr 20m³ Zähler auf € 350,00

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GGR Mag. Fischer zu Wort.

Der Antrag wird mit 24 Dafür-Stimmen, 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) und 1 Stimmenthaltung (GGR Mag. Fischer) mehrheitlich angenommen.

12.) Änderung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe

Vzbgm. Semler beantragt die Änderung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe auf € 450,-- ab 1.1.2011 laut vorliegender Verordnung zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Zeimke, GGR Reg.-Rat Seidl, Bgm. Stachelberger und OSekr. Ohnewas zu Wort.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

13.) Änderung der Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe

Vzbgm. Semler beantragt folgende Änderungen für die Hundeabgabe ab 1.1.2011 laut vorliegender Verordnung zu beschließen.

Für den 1. Hund € 23,--

Für den 2. Hund € 46,--

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde € 100,--

Nutzhund € 6,54

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl und GR Ribolits zu Wort.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

14.) Änderung der Friedhofsgebührenordnung

Vzbgm. Semler beantragt folgende Änderungen für die Friedhofsgebühren ab 1.1.2011 laut vorliegender Verordnung zu beschließen.

Beerdigungsgebühren

Erdgrab € 220,--

Urnengrab € 110,--

Urnennische € 65,--

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

15.) Änderung und Festlegung von privatrechtlichen Entgelten

Vzbgm .Semler beantragt folgende Änderungen und Festlegung von privatrechtlichen Entgelten zu beschließen.

ab 1.10.2010: Verkaufs-(Advent-)hütten:

- 1.) Kein Verkauf von Alkoholika oder warmen Speisen: Verleihgebühr von € 25,- pro Hütte und Tag. Strombereitstellungsgebühr von € 10,- pro Hütte und Tag.
- 2.) Verkauf von Alkoholika oder warmen Speisen – gültig nur für einen eingetragenen Verein mit Sitz in der Gemeinde St.Andrä-Wördern Verleihgebühr von € 35,- pro Hütte und Tag. Strombereitstellungsgebühr von € 15,- pro Hütte und Tag.
- 3.) Verkauf von Alkoholika oder warmen Speisen Verleihgebühr von € 45,- pro Hütte und Tag. Strombereitstellungsgebühr von € 25,- pro Hütte und Tag.

Diese Verleihgebühren kommen nur im Rahmen des alljährlichen Dorffestes und Adventmarktes (Veranstalter Marktgemeinde St.Andrä-Wördern) zur Verrechnung.

Sonstige Verkaufshütten-Ausleihungen: Verleihgebühr von € 35,- pro Hütte und Tag.

Zustellung/Abholung im Gemeindegebiet (fahrbare Hütte) € 50,- pro Hütte

Zustellung/Aufbau/Abbau/Abholung € 175,- pro Hütte

Sonstige Pauschaltarife – für Ausleihungen, Transporte, Aufstellung usw. im Gemeindegebiet:

Transport/Aufstellung/Abbau/Abholung der Bühne bis 20 m² € 120,-

Transport/Aufstellung/Abbau/Abholung der Bühne bis 40 m² € 240,-

Transport/Abholung Sessel bis 100 Stk. € 1,50 pro Stück

Transport/Abholung Sessel bis 300 Stk. € 1,25 pro Stück

Transport/Abholung Tisch € 2,50 pro Stück Transport/Abholung Stehtische € 5,- pro Stück

Transport/Abholung Heurigengarnitur € 10,- pro Garnitur

Mit diesen Beiträgen ist ein Veranstaltungstag gedeckt. Für jeden zusätzlichen Tag der Benützung sind 50 % des jeweiligen Tarifes zu entrichten.

ab 1.2.2011 (2. Semester) Kindergärten:

Essensbeitrag: Beitrag pro Essen € 2,20 - Kindergarten Altenberg – pro Essen € 2,70

Bastelbeitrag: € 10,--

ab 1.1.2011:

Vermietungspreise im Kulturhaus

Kulturhaus Mainstreet-Saal mit Tontechnik: € 22,-- (Stundensatz)

Mainstreet-Saal ohne Tontechnik: € 16,50 (Stundensatz)

Mainstreet-Saal mit Tontechnik: € 90,-- (Tagessatz)

Mainstreet-Saal ohne Tontechnik: € 55,-- (Tagessatz)

Vermietungspreise Alte Schule Greifenstein

Erdgeschoß und Obergeschoß inkl. Küche: € 27,50 (Stundensatz)

Erdgeschoß und Obergeschoß ohne Küche: € 22,-- (Stundensatz)

Erdgeschoß inkl. Küche: € 22,-- (Stundensatz)

Erdgeschoß ohne Küche: € 16,50 (Stundensatz)

Erdgeschoß und Obergeschoß inkl. Küche: € 220,-- (Tagessatz)

Erdgeschoß (ohne Obergeschoß) inkl. Küche: € 165,-- (Tagessatz)

Keller inkl. Küche: € 90,-- (Tagessatz)

Keller ohne Küche: € 55,-- (Tagessatz)

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Stanek, OSekr. Ohnewas, GR Schneider und GGR Zeimke zu Wort.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (Grüne-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GR Albrecht verlässt um 20.00 Uhr die Sitzung.

16.) Festsetzung des Kaufpreises im Wirtschaftspark St. Andrä-Wördern

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass der Ausschuss für das neue Betriebsgebiet den Kaufpreis für die Gemeindegrundstücke beraten hat.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung für folgenden Kaufpreis:

€ 50,-- pro m² bis 1.500 m²;

über 1.500 m² wird der Preis pro m² in 500er Schritten jeweils um € 2,-- pro m² reduziert.

Die Aufschließungskosten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich Bgm. Stachelberger, GGR Mag. Fischer, GGR Reg.-Rat Seidl und GR DI Schabl zu Wort.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen und einer Stimmenthaltung (GGR Mag. Fischer) mehrheitlich angenommen.

17.) Anpassung des Leasingvertrages für den Zu- und Umbau der Volksschule mit Musikschule

Vizebgm. Semler ersucht folgende Anpassung des bestehenden Leasingvertrages für den Zu- und Umbau der Volksschule zu beschließen:

maximale Höhe € 3.995.000,--

deponierte Kautions in Höhe von € 881.040,--

Finanzierungsvolumen in Höhe von € 3.113.960,--

Restwert nach 240 Monaten: € 2.397.000,--

Finanzierungssockel nach 240 Monaten: 400.000,--

Leasingrate in Höhe von € 8.985,-- (netto) und Kautionsrate in Höhe von € 4.650,--

neue Gesamtleasingrate in Höhe von € 15.432,-- (brutto)

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich zu Wort:

GGR Reg.-Rat Seidl: die zusätzlichen Kosten für die einzelnen Gewerke sollten zeitnah beschlossen werden. Weitere Wortmeldung folgt von GGR Zeimke.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

18.) Auftragsvergaben – Straßenbau

a.) Martingasse, Hintersdorf

GGR Leitzinger berichtet, dass die Martingasse asphaltiert wird, Sickerdrainagen werden angelegt und die Querungen des Regenwasserkanals müssen erneuert werden.

Dafür liegen folgende drei Angebote vor:

Fa. Strabag € 54.568,83 (netto)

Fa. Pittel + Brausewetter € 58.327,20 (netto)

Fa. Teerag Asdag AG € 60.296,48 (netto)

b.) Franz-Lehar-Gasse / Anton-Bruckner-Gasse, Wördern

Die Franz-Lehar-Gasse und die Anton-Bruckner-Gasse wird mit einer Breite von 4 m asphaltiert und das Bankett angepasst, sowie ein Gehweg mit einer Breite von 1,30 m bei den „Pandabauten“.

Dafür liegen folgende drei Angebote vor:

Fa. Strabag € 49.457,05 (netto)

Fa. Pittel + Brausewetter € 58.109,40 (netto)

Fa. Teerag Asdag AG € 63.697,58 (netto)

GGR Leitzinger ersucht den Gemeinderat um Zustimmung der Auftragsvergabe an die Fa. Strabag für den Straßenbau Martingasse, Franz-Lehar-Gasse und Anton-Bruckner-Gasse.

Bgm. Stachelberger bringt dem Gemeinderat zwei Schreiben der Anrainer Franz-Lehar-Gasse und Anton-Bruckner-Gasse über Straßengestaltungsmöglichkeiten zu Kenntnis.

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GGR Mag. Fischer zu Wort.

Bgm. Stachelberger bringt den Antrag zu Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Dr. Seidl war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

19.) Verkauf eines Pachtgrundstückes in der Badesiedlung, Parz. 467/230

Das 300 m² große Grundstück Parz. 467/230, Auweg 36, KG Altenberg soll zum Preis von € 75,--/m² (exkl. Nebenkosten) an DI Nikolaus Oppolzer zu einer Gesamtsumme von € 22.500,-- verkauft werden.

GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag, diesem Grundverkauf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

20.) Änderung eines Pachtvertrages, Parz. 467/278 in der Badesiedlung

Nach Verzicht von Louise Weißenböck auf das Pachtgrundstück, Parz. 467/278 mit 531 m² und dem Teilstück 2 mit 19 m², Längsweg II/7, KG Altenberg, soll die gesamte Fläche von 550 m² an Alexander Greif zum Jahrespachtzins von € 883,46 verpachtet werden.

GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag, der genannten Pachtvertragsänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Fischer war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

21.) Änderung eines Pachtvertrages, Greifensteinerweg 10, Badekabine 1, 2 und 5 in der Badesiedlung

Nach Verzicht von Margit Nowotny auf das Pachtgrundstück, Parz. 467/306 (Teilfläche) mit 187,60 m², Greifensteinerweg 10, Badekabine 1 und 2, KG Altenberg, und nach Verzicht von Josef Zika auf das Pachtgrundstück 467/306 (Teilfläche) mit 93,80 m², Greifensteinerweg 10, Badekabine 5, KG Altenberg, soll die gesamte Fläche von 281,40 m² an Roland Weixler zum Jahrespachtzins von € 452,01 verpachtet werden.

GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag, der genannten Pachtvertragsänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

22.) Löschungserklärung, EZ. 519, KG Kirchbach

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass beim Objekt Klammbachweg 25, KG Kirchbach, Grundstück Nr. 90/15, EZ 519, welches sich im Eigentum von Rudolf Kaiser befindet, das Wiederkaufsrecht und das Vorkaufsrecht durch die Marktgemeinde St. Andrä Wördern gelöscht werden soll.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung der Löschungserklärung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

23.) Löschungserklärung, EZ. 843, KG St. Andrä

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass beim Grundstück Nr. 275, EZ 843 in der KG St. Andrä, welches sich im Besitz von Elfriede Seidl, Edeltraud Pfennigbauer und Elfriede Hammerschmidt befindet, die im Grundbuch eingetragene Belastung der Verpflichtung zur Zahlung der Grundaufschließungsabgabe in der Höhe von 80% gelöscht werden soll.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung der Löschungserklärung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

24.) Übernahme des Trennstückes 1, KG Kirchbach, gemäß dem Teilungsplan von Dipl.Ing. Karl Pauler vom 20.7.2010, GZ. 3238/A gemäß §§ 15 ff des LiegTeiG

GGR Leitzinger stellt den Antrag, der Übernahme des Trennstückes 1, KG Kirchbach, mit 123 m² gemäß dem Teilungsplan GZ 3238/A vom 20.7.2010 von Dipl. Ing. Karl Pauler ins öffentliche Gut zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Gsandtner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

25.) Übernahme des Trennstückes 1, KG Kirchbach, gemäß dem Teilungsplan von Dipl.Ing. Karl Pauler vom 20.7.2010, GZ. 3238/1 gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG

GGR Leitzinger stellt den Antrag, der Übernahme des Trennstückes 1, KG Kirchbach, mit 56 m² gemäß dem Teilungsplan GZ 3238/1 vom 20.7.2010 von Dipl. Ing. Karl Pauler vom öffentlichen Gut der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern dem angrenzenden Grundstück 2/7 zuzuschlagen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Gsandtner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

26.) Übernahme des Trennstückes 1 und 3, KG Altenberg, gemäß dem Teilungsplan von Dipl.Ing. Karl Pauler vom 7.6.2010, GZ. 3527 gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG

GGR Leitzinger stellt den Antrag, der Übernahme der Trennstücke 1 und 3, KG Altenberg, mit 57 m² gemäß dem Teilungsplan GZ 3527 vom 7.6.2010 von Dipl. Ing. Karl Pauler ins öffentliche Gut zuzustimmen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GGR Mag. Fischer zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Gsandtner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

27.) Übernahme des Trennstückes 1, KG Altenberg, gemäß dem Teilungsplan von Dipl.Ing. Karl Pauler vom 20.8.2010, GZ. 3079/2 gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG

GGR Leitzinger stellt den Antrag, der Übernahme des Trennstückes 1, KG Altenberg, mit 240 m² gemäß dem Teilungsplan GZ 3079/2 vom 20.8.2010 von Dipl. Ing. Karl Pauler ins öffentliche Gut zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

28.) NÖ Volkshilfe - Hort St. Andrä-Wördern – Ergänzung zum Kooperationsvertrag

GGR Pillmayer berichtet, dass die Ausfallhaftung für die 4. Und 5. Hortgruppe pro Kalenderjahr beschlossen werden soll. Diese ist für das zweite Halbjahr 2010 € 7.500,-- und ab dem Jahr 2011 jährlich € 15.000,--.

GGR Pillmayer ersucht dem Antrag zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Reg.-Rat Seidl war bei der Abstimmung im Sitzungssaal nicht anwesend.

29.) Beschlussfassung über Ehrungen und Auszeichnungen von GemeindebürgerInnen

Nachstehend angeführte Personen sollen für besondere Verdienste folgende Auszeichnungen erhalten:

Ehrenurkunde	Ehrenmedaille	Ehrenring
Dr. Lieselore Kaliwoda	Anton Hameder	Med. Dr. Konrad Hexel
Wörderner Fischerverein Donau	Cl Leopold Heindl	
Erika Gruber		
Jakob Rest		

Die Überreichung der Ehrenzeichen erfolgt im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates am 17.12.2010.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Vergabe dieser Auszeichnungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nicht öffentlich:

30.) Änderung Gemeindewohnungen, Wohnungstausch, Hintersdorf, Hauptstr. 43/2 und 43/4

31.) Personalangelegenheiten

a.) unbefristeter Dienstvertrag

b.) Zusatz zu einem Dienstvertrag

.....
Bürgermeister

Für die SPÖ-Fraktion:

.....
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

.....
Gemeinderat

.....
Schriftführerin

Für die ÖVP-Fraktion:

.....
Gemeinderat

Für die FPÖ-Fraktion

.....
Gemeinderat